

ANFRAGE GEM. § 5 GESCHÄFTSORDNUNG

Absender:

CDU-Fraktion im Rat der Stadt Hagen

Betreff:

Anfrage der CDU-Fraktion gem. § 5 Abs. 1 Geschäftsordnung des Rates:
Ersatzteilversorgung Whiteboards in Schulen

Beratungsfolge:

09.05.2018 Schulausschuss

Anfragetext:

Siehe Anlage.

Begründung

Siehe Anlage.

Inklusion von Menschen mit Behinderung

Belange von Menschen mit Behinderung

X sind nicht betroffen

Anfrage



CDU

Fraktion im Rat der Stadt Hagen

Rathausstraße 11
58095 Hagen

CDU-Fraktion Hagen . Rathausstraße 11 . 58095 Hagen

Frau Vorsitzende

Telefon: 02331 207 3184
E-Mail: boehm@cdu-fraktion-hagen.de

Ellen Neuhaus

Dokument: 2018_05_09_anfrage_sas_whiteboards_ersatzteile.docx

- im Hause

20. April 2018

Anfrage für die Sitzung des Schulausschusses am 9. Mai 2018

Sehr geehrte Frau Vorsitzende Neuhaus,

gemäß § 5 Absatz 1 der GeschO des Rates vom 08.05.2008 in der Fassung des V. Nachtrags vom 15. Dezember 2016 stellen wir zum Thema

Ersatzteilversorgung Whiteboards in Schulen

... folgende Fragen:

1. Werden in den Schulen der Stadt Hagen Whiteboards der Serie ActiveBoard 6 Touch des Herstellers Promethean eingesetzt?

Wenn ja:

2. Wie viele Geräte wurden wann beschafft und welcher Preis wurde dafür gezahlt?
3. Gab es technische Probleme mit den Geräten?
4. Wie viele Geräte mussten wegen abgesicherter USB-Schnittstellen ausgetauscht werden?
5. Stellt die Verwaltung bei Ausschreibungen sicher, dass Hersteller von elektronischen Geräten Reparaturen/Ersatzteile für einen angemessenen Zeitraum verfügbar halten / anbieten müssen (mindestens fünf – besser sieben Jahre)?

Begründung:

Der große deutsche Lehrmittelanbieter Renz GmbH hatte nach Angaben der Computerzeitschrift c't¹ vor Jahren Whiteboards der Serie ActiveBoard 6 Touch des Herstellers Promethean im Angebot.

¹ siehe Georg Schnurer: „Flott zu Schrott - Fehlendes Ersatzteil führt zu teurem Totalschaden“, in c't 08/2018, Hannover, S. 60f. oder <https://www.heise.de/ct/ausgabe/2018-8-Fehlendes-Ersatzteil-fuehrt-zu-teurem-Totalschaden-4004099.html>, Stand: 29.03.2018.

Diese Geräte sind mit einem Designfehler behaftet: Der USB-Anschluss an der linken unteren Tafelseite soll so ungünstig positioniert sein, dass beim Herablassen der Tafel ein eingesteckter USB-Stecker abreißt. Nicht selten soll dabei die Schnittstelle gleich mit abgerissen werden.

Dies wäre eigentlich nicht problematisch. Das Ersatzteil war vergleichsweise günstig. Etwas mehr als zwei Jahre nach Verkauf der Geräte wurde dieses Ersatzteil jedoch weder beim Händler noch beim Hersteller weiter vorgehalten. Eine fachgerechte Reparatur der mehrere tausend Euro teuren Geräte ist also inzwischen nicht mehr möglich. Einzig über individuelle Bastellösungen ist das teure Whiteboard noch herzurichten, wie dem c't-Bericht zu entnehmen ist.

Aus diesem Grund wünschen die Fragesteller Auskunft darüber, wie die Verwaltung in vergleichbaren Fällen Versorgungsproblemen bei Reparaturen/Ersatzteilen vorzubeugen versucht.

Mit freundlichen Grüßen verbleiben

Thomas Walter
Fraktionssprecher


F.d.R. Alexander M. Böhm
Geschäftsführer